

nicht geantwortet. Ich bin jetzt eben aus dem Himmel gekommen. — Der Mann der Heilmittel war sehr erstaunt und brachte die Sache bei der Rückkehr zu Ohren. Der Kaiser glaubte, dass Sö ihn frech betrüge und gab Befehl, ihn in's Gefängniss zu werfen. Sö entgegnete jammernd: Es ist um die Zeit das zweite Mal, dass ich den Tod erleiden soll. — Der Kaiser fragte: Warum? — Sö antwortete: Der Himmelsfürst fragte mich, was für Kleider die Menschen der unteren Gegenden tragen. Ich sagte: Die Kleider stammen von Insecten. — Er fragte: Was für Insecten sind es? — Ich sagte: Die Insecten sind von Mund beweglich nach Art der Pferde. Sie sind gefleckt nach Art der Tiger. — Der Himmelsfürst gerieth in grossen Zorn und glaubte, dass ich ihn mit Worten betrüge. Er liess mich binden, schickte einen Abgesandten herab und liess sich erkundigen. Der Abgesandte kehrte zurück und meldete, dass es sich so verhalte. Er sagte, die Insecten heissen Seidenraupen. Der Himmelsfürst liess mich hierauf frei. Wenn jetzt der Kaiser glaubt, dass ich ein Lügner bin, möge er Leute hinaufschieken und in dem Himmel nachfragen lassen. — Der Kaiser war sehr erstaunt und sagte: Gut! — Die Menschen von Tsi sind grosse Lügner. Sö wollte dadurch den Männern der Heilmittel Einhalt thun und sich selbst bekannt geben. Man entliess die Männer der Heilmittel und verwendete sie nicht mehr. Sö ward hierdurch Tag für Tag mit dem Kaiser mehr vertraut und stand ihm näher.

Die Ueberlieferungen von Unsterblichen:

瑕丘仲 Hia-khieu-tschung verkaufte Arzneiwaaren in Ning. Später entstand ein Erdbeben, die Häuser stürzten ein und Tschung war todt. Die Menschen nahmen seinen Leichnam und warfen ihn in das Wasser. Seine Arzneiwaaren verkauften sie. Tschung hüllte sich in seinen Pelz und schrie die Menschen an. Später wurde er Gesandter für das Reich Fu-yü.

Dieselben Ueberlieferungen von Unsterblichen:

崔文子 Tschui-wen-tse war ein Mensch des Thaischan und verkaufte Arzneien auf dem Markte der Hauptstadt. Später entstand eine Pest und die Todten wurden nach Zehntausenden gezählt. Wen-tse umfasste eine hellrothe Fahne, hielt in der Hand ein gelbes Pulver und fragte im Umherwandeln das Volk. Diejenigen, welche das Pulver gebrauchten